## Sehr stolze Schüler in Seubersdorf

**SPORTABZEICHEN** Die Mittelschule Seubersdorf siegte im Sportabzeichen-Wettbewerb auf Landesebene, die Grundschule auf Kreisebene.

## **VON GÜNTER TREIBER**

SEUBERSDORF. Eine besondere Urkunde bekam die Mittelschule Seubersdorf jüngst überreicht.

Weil sie im Sportabzeichen-Landeswettbewerb der Schulen in der Kategorie B den ersten Platz erreichte, erhielt sie die außergewöhnliche Auszeichnung, die vom Präsidenten des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV), Günther Lommer, dem Bayerischen Staatsminister für Unterricht und Kultus, Ludwig Spaenle, sowie der Präsidentin des BKK-Landesverbandes Bayern, Sigrid König, unterzeichnet wurde.

Veranstalter der Ehrung in Augsburg war die Handwerkskammer Schwaben mit deren Präsidenten Hans-Peter Rauch. Der Rektor der Grund- und Mittelschule Seubersdorf. Karl Staudinger, sagte dazu: "Da bin ich schon mehr als stolz, dass wir auf den ersten Platz gekommen sind, den wir übrigens auch im Bezirk eingenommen haben".

Weiter führte Staudinger aus, dass man dies alles Konrektor Markus Eigenstetter zu danken habe, der sich seit Jahren um den leichtathletischen Sportlernachwuchs an der Schule bemüht und das mit großem Erfolg auch in anderen Sport-Kategorien. Stolz zeigte sich auch Maria Zwickenpflug, die

Tel.: 0800 2072070 (kostenlos)



79 Schülerinnen und Schüler sind stolz auf ihre Leistungen.

Sportabzeichen-Referentin des Bezirks, weil von insgesamt neun ausgezeichneten Schulen der Kategorie B (Schulen mit 101 bis 200 Kindern) stolze fünf aus der Oberpfalz waren.

Stolz war natürlich auch Markus Eigenstetter, denn von den 109 Schülerinnen und Schülern der Mittelschule haben 79 das Sportabzeichen geschafft. Außerdem, so Eigenstetter, habe auch die Grundschule einen ersten Platz erreicht, nämlich auf Bezirksebene.

Da wollte unsere Zeitung wissen, wieviel Überredungskunst man habe aufwenden müssen, damit sich so viele an dem Wettbewerb beteiligen. Eigenstetter lacht dazu: "Bei den Kindern muss man nicht so viel Überredungskunst aufwenden, das liegt schon mehr an den Lehrern."

Die habe er motiviert, so Eigenstetter, im Sportunterricht den Mittelpunkt auf die Leichtathletik zu legen und dabei im Besonderen auf die Ausdauer. Zudem wies man die Kinder immer wieder auf die Möglichkeit hin, das Sportabzeichen ablegen zu können.

"Bei uns beginnt die Vorbereitung

auf das Sportabzeichen mit dem alljährlich stattfindenden Silvesterlauf", sagte Eigenstetter, "da weisen wir schon auf den Erwerb im kommenden Jahr hin". Und das kommende Jahr werden immer wieder schulintern, aber auch überörtlich verschiedene Wettbewerbe ausgeschrieben, wie beispielsweise "Lauf dich fit" und andere.

Zum Silvesterlauf schafft es Eigenstetter, alle Jahre um die 100 Kinder anzumelden. Im Frühjahr beginnen dann die gezielten Trainingseinheiten für das Sportabzeichen, die in den jeweiligen

## **EHRUNG IN AUGSBURG**

Neben der Urkunde für das Erreichen des ersten Platzes im Sportabzeichen-Wettbewerb bekam die Mittelschule in Seubersdorf zusätzlich von der Handwerkskammer Schwaben einen Scheck über 300 Euro überreicht. Dieser soll an der Schule demnächst für Anschaffungen für den Sportunterricht Verwendung finden.

Außerdem gab es als Anerkennung für den Erfolg beim Sportabzeichen-Wettbewerb eine große Tasche, gefüllt mit Artikeln für den Sportunterricht an der Schule in Seubersdorf.

Vertreter der Handwerkskammer Niederbayern/Oberpfalz werden in nächster Zeit an der Mittelschule in Seubersdorf erscheinen und allen insgesamt 79 Sportabzeichen-Absolventen der Schule eine Brotzeit spendieren. (pgt)

Sportunterricht involviert seien. Da gebe es aber auch sehr große Probleme, fügt der Rektor an, denn das Schwimmen sei eine der Grundanforderungen für das Sportabzeichen.

"Wir haben zu wenig Hallenbäder im Landkreis Neumarkt", sagte Karl Staudinger, "und die, die es gibt, sind die meiste Zeit überbelegt. Das wäre eine Forderung an die Politik, hier Abhilfe zu schaffen". Vom Kultusministerium sei gefordert, dass Grundschüler das Schwimmen lernen - aber wo, so fragt man sich.



Einfach Bestellcoupon ausfüllen, ausschneiden und senden an: Mittelbayerische Zeitung, Kundenservice-Center, 93066 Regensburg, online bestellen oder faxen an: 0941 207 212 **Ja,** ich möchte meine lokale Tageszeitung ab sofort 3 Monate lang für nur 69,- € lesen. GRATIS dazu erhalte ich die reisenthel® easyshoppingbag (Modell: dots, Maße: ca. 32,5 x 38 x 51 cm). Die Belieferung endet automatisch, ich muss nicht kündigen. Name, Vorname PLZ, Wohnort Telefon mit Vorwahl E-Mail-Adresse ☐ Ich gestatte der Mittelbayerischer Verlag KG, mir unter der angegebenen Telefonnummer und /oder E-Mail-Adresse auch über meinen Vertrag hinausgehende Angebote zu machen. Telefonnummer und E-Mail-Adresse werden nicht an andere Unternehmen veräußert. Ich kann diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Ich stimme zu, dass die Bezugsgebühren einmalig von meinem Konto abgebucht werden. Ich ermächtige die Mittelbayerische Verlag KG. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Mittelbayerischer Verlag KG auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditieritit vereinbarten Bedingungen. Datum und Unterschrift Das Abo endet automatisch. Ich muss nicht kündigen. Wichtig: Dieses Angebot gilt nicht für bestehende Abos und nur bis zum 30. Juni 2018! Ich und in meinem Haushalt lebende Personen haben in den letzten 6 Monaten kein verbiligtes Kurz-Abo oder Abo bezogen. Grundlage für die Bestellung sind Ihre Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die ich auf www.mittelbayerische.de oder in einer Ihrer Geschäftsstellen einsehen kann. Bei Lieferschwierigkeiten ist das Austauschen der Prämie durch eine angemessene Ersatz-Prämie vorbehalten. Das Angebot gilt nur, so lange der Vorrat reicht. Druckfehler und Irrtümer sind vorbehalten. Ich kann auch gebührenfrei anrufen und abonnieren, ein Fax schicken: 0941 207 212 oder einfach eine E-Mail senden an: kundenservice@mittelbayerische.de